

Tastressen

Claudia Ulla Binder p
Manuela Keller p
Gabriela Friedli p

Der kollegiale Austausch unter PianistInnen findet nicht so häufig statt wie bei anderen Instrumenten, weil es mangels Auftrittsorten mit mehreren Flügeln kaum Ensembles mit PianistInnen gibt. In den letzten 20 Jahren hat sich bei der zeitgenössischen Improvisation auf Tasteninstrumenten viel bewegt. Sehr interessant ist u.a. die Entwicklung des präparierten Spiels im Flügelinnern.

Claudia Ulla Binder's Atelier mit zwei Flügeln, ermöglicht uns zusammen zu improvisieren, auszutauschen und in regelmässigen Abständen vor Publikum aufzutreten. Dies ist höchst inspirierend, wir lernen viel voneinander!

An unseren Proben und Konzerten spielen abwechselnd zwei Musikerinnen und die dritte hört zu, für kurze Sequenzen setzen wir uns auch einmal im Trio an die beiden Flügel. Wir improvisieren frei und haben in den elf Jahren des gemeinsamen Spieles ein feines Gespür für das Zusammenklingen zweier Flügel entwickelt.

Immer wieder öffnen wir unser Trio und laden andere PianistInnen ein mit uns aufzutreten; u.a. Barb Wagner, Achim Kaufmann, Chris Wiesendanger und Jacques Demierre.

Für das Jahr 2015 haben wir ein kleines Klavierfestival geplant, mit den spannenden Gästen Magda Mayas (Berlin), Philipp Zoubek (Köln) und dem Zürcher Pianisten Chris Wiesendanger. Es ist gelungen, die Idee der Tastressen - sich via Improvisation auszutauschen - weiterzutragen und das begeisterte Interesse der eingeladenen MusikerInnen zeigt, dass der Austausch mit KollegInnen etwas ganz Besonderes ist.

Claudia Ulla Binder *1959

Erste Impulse zum Improvisieren und Komponieren erhielt sie 1980 im 'Creative Music Studio' in Woodstock/USA, wo sie George E. Lewis und viele andere amerikanische MusikerInnen kennenlernte, die sich schon damals zwischen allen Genres bewegten. Studium der Psychologie und der Musikwissenschaft mit Abschluss in Psychologie 1983. In Berlin waren der Komponist Dieter Schnebel und der Jazzpianist Walter Norris ihre Lehrer.

Seit 1986 lebt sie in Zürich, wo sie sich in der lebendigen Improvisationsszene engagiert. Weitere Studien führten sie zu den Pianistinnen Erna Ronca und Eva Serman. Abschluss mit Lehrdiplom Klavier 2002.

Seit 2001 unterrichtet Claudia Ulla Binder eine Klavierklasse an der Musikschule Konservatorium Zürich MKZ.

Auftritte u.a. am London Jazz-Festival, LMC-Festival London, New Music America-Festival, Jazzfestivals Willisau und Schaffhausen, Taktlos Festival, EarWeAre Biel, unerhoert! Festival Zürich, Suoni und Sound Italien.

2013 Werkjahr für Improvisation der Stadt Zürich.

www.claudiabinder.com

Manuela Keller *1967

Sie besuchte nach dem Klavier-Diplom (bei Carl Rütli und Erna Ronca) am Konservatorium Zürich, für ein Jahr die New School in New York (Jazzpiano).

2000 und 2001 studierte sie erneut in den USA, an der Berkeley School, CA.

U.a. nahm sie Kompositionunterricht bei W.A. Mathieu und besuchte diverse Workshops.

Danach beschäftigte sie sich längere Zeit mit elektronischer Musik (Akustik-Elektronik Duo 'Cave Bonfils', Vertonung von Filmen, Theatermusik).

Seit mehreren Jahren gilt ihr Interesse der Verbindung von Jazz, Klassik und frei improvisierter Musik.

Konzerttätigkeit mit 'idée manu' (Nick Guttersohn tb, Jan Schlegel eb und Marco Käppeli dr).

'Blaubart' (Chris Wirth bcl und Christian Strässle vl).

'Tastressen' (mit den beiden Pianistinnen Gabriela Friedli und Claudia Ulla Binder) und in Erweiterung mit der Pianistin Barb Wagner und den Pianisten Chris Wiesendanger, Achim Kaufmann und Jacques Demière.

Manuela Keller unterrichtet eine Klavierklasse an der Musikschule Konservatorium Zürich.

Gabriela Friedli *1963

Ausbildung bei ihrer Mutter, der klassischen Gitarristin Elsa Brückner, Studium Klavier, an den Jazzschulen Luzern und St. Gallen und bei der klassischen Pianistin Erna Ronca an der Hochschule der Künste in Zürich.

Seit 1992 Auftritte mit verschiedenen Formationen und Projekten im Bereich Jazz und Improvisation;

im Duo mit Piska Walss, GABRIELA FRIEDLI QUINTETT mit Ian Gordon Lennox, im Trio mit Irène Schweizer am Schlagzeug und dem Bassisten Jan Schlegel, im Duo mit dem Waldhornisten Tom Varner, im Duo mit der Saxophonistin Andrea Oswald u.v.a.

Aktuelle Projekte: OBJETS TROUVES mit Co Streiff, Jan Schlegel und Dieter Ulrich, Omri Ziegeles BILLIGER BAUER, TRIO FRIEDLI-STUDER-ULRICH, Duo mit Peter Landis, Duo mit Markus Gsell, Trio mit den Pianistinnen Claudia U. Binder und Manuela Keller, Quatre Têtes, mit Susann Wehrli, Priska Walss, C. Binder, Trio mit Tony Malaby (USA) und Michael Griener (D), 2010 Werkjahr der Stadt Zürich.

Gabriela Friedli unterrichtet eine Klavierklasse an der Musikschule in Küsnacht.